



Jahresbericht *jambo!* 2015

jambo! hat Geburtstag!

Im 2015 konnte *jambo!* sein 10-jähriges Bestehen feiern. Rückblickend dürfen wir stolz sein. Seit 10 Jahren ist es möglich, in Kamachumu, Tansania Kindertagesstätten (Day Care Centres/DCC) zu fördern. Über 800 benachteiligte Kinder in 25 DCCs kommen jährlich in den Genuss einer angemessene Kleinkindunterstützung, sie werden an fünf Tagen in der Woche pädagogisch betreut, erhalten mindestens eine gesunde und kräftigende Mahlzeit pro Tag und sie werden medizinisch versorgt. Dank der grosszügigen Spenden der *jambo!*-Mitglieder und – Gönner waren wir in der Lage, unseren afrikanischen Partnern über die Jahre rund CHF 380'000 zu überweisen. Kein einziger gespendeter Franken wurde für Administration verwendet, da die aktiven *jambo!*-Mitarbeitenden alle unentgeltlich arbeiten und die anfallenden Administrationsaufwände selber übernehmen. Und in diesen 10 Jahren bot *jambo!* dem Publikum von Buchsi und Umgebung über 20 kulturelle Anlässe, bei denen afrikanische Kunst und afrikanisches Essen serviert wurden. Wir wurden 2014 sogar mit dem Kulturpreis von Herzogenbuchsee ausgezeichnet. Gute Gründe zum Feiern!

Öffentliche Auftritte zugunsten der Kindertagesstätten (Day Care Centres DCC)

Filmabend vom 6. Februar 2015

Im Februar zeigte *jambo!* den eindrücklichen, sehr schönen und optimistischen Film **Der älteste Schüler der Welt** aus Kenia (2010). Dieses Drama nach einer wahren Geschichte um einen alten Veteranen, der Lesen und Schreiben lernen will, erhielt mehrere internationale Filmpreise. 2003 verkündete die kenianische Regierung die freie Schulbildung für alle. Maruge hört davon und erkennt seine letzte Chance, Lesen und Schreiben zu lernen. Am nächsten Tag steht der 84-Jährige inmitten von hunderten Kindern vor den Türen der Grundschule des kleinen Dorfes, um sich als Schüler anzumelden...

Vor dem Filmgenuss wurde den zahlreichen BesucherInnen einmal mehr ein wunderbares afrikanisches Essen serviert. Der Erfolg des anregenden Abends wies sich für *jambo!* auch finanziell aus. Wir konnten Fr. 7'084.60 einnehmen, die vollumfänglich dem von *jambo!* unterstützten Projekt in Tansania zugutekamen.

Sommerfest vom 26. Juni 2015

Unter dem Motto „Schweiz trifft Afrika“ feierten wir ein wunderbares Jubiläums-Fest im Buchsi-Park. Häre Ruf (Gitarre) und Werner Aeschbacher (Handorgel), schweizerisches Musiker-Urgestein, begleiteten in einem Benefizkonzert die fabelhafte Sängerin Claudia Masika und ihre afrikanischen Kollegen.



Links: Häre Ruf, Mitte: Bandmitglied, rechts: Claudia Masika

Der Gemeindepräsident hielt eine überraschende und originelle Festansprache in einem afrikanischen Häuptlingsgewand und – wie jedes Jahr – servierte die *jambo!*-Crew ein delikates afrikanisches Essen. Die vielen Gäste wussten die musikalischen und kulinarischen Leckereien zu schätzen. Aus dem erfolgreichen Sommerfest resultierte ein Überschuss von Fr 6951.30 zugunsten der DCCs in Kamachumu.

jambo!-Fondue-Abend mit Konzert

Sozusagen als Zugabe in unserem Jubiläumsjahr, aber auch um neue Wege zu gehen und vielleicht neue Personen anzusprechen, wagten wir im November 2015 einen Fondue-Abend durchzuführen. Werner Aeschbacher spielte auf höchstem Handorgel-Niveau zum Konzert auf. Die verschiedenen Fondue-Mischungen sind sehr gut angekommen und auch das Konzert war natürlich ein grosser Genuss. Wir haben beschlossen, nicht zuletzt angesichts des kleinen aber erfreulichen Einnahmenüberschusses von Fr. 687.70, den Fondue-Abend fest in unser Programm aufzunehmen!



Vorstandsmitglieder beim Fondue



Werner Aeschbacher

Die kulturellen *jambo!*-Anlässe werden regelmässig von einem treuen „Gästestamm“ besucht, es zeigen sich aber auch jedes Mal wieder neue Gesichter. Dieser Erfolg motiviert die Vorstandsmitglieder und die freiwilligen HelferInnen immer wieder aufs Neue, den doch erheblichen Einsatz zu leisten, welchen die Organisation und Durchführung des Filmabends und des Sommerfests fordern. Und hier sei ganz besonders Beatrice Born und Dede Römmel gedankt, Beatrice für die perfekte Gesamtorganisation

der Anlässe und Dede als souveräne Cheffe de cuisine!



Jahresbericht *jambo!* 2015

Spendeaktion zum Bau von DCCs

Die DCCs in Kamachumu werden zum grössten Teil in Privathäusern geführt. Diese sind in den meisten Fällen nicht geeignet für die Betreuung von manchmal mehr als 40 Kindern. Es fehlt an einem geeigneten Unterrichts-/Aufenthaltsraum, an sanitären Einrichtungen, an Kochmöglichkeiten. Aus diesem Grund hat *jambo!* in der Vergangenheit bereits den Bau von vier Häusern finanziert. Dank unserem Spendengesuch bei Stiftungen und weiteren potenziellen Geldgebern wurde es 2015 möglich, unseren afrikanischen Partnern den Bau eines weiteren DCC zu ermöglichen. Geplant sind mindestens zwei weitere Häuser in 2016 und 2017.



Baubeginn im Oktober 2015



Vertreterinnen von MUVIMAWAKA und Dorfführer bei einer Inspektion

Interne Vereinsaktivitäten

Vorstand, Mitgliederversammlung

Der Vorstand hat sich im 2015 sechs Mal getroffen, um die Aktivitäten zu planen und zu koordinieren. Regelmässiger Kontakt zwischen Mitgliedern des *jambo!*-Vorstands und VertreterInnen von Terre des hommes Schweiz stellen die zweckbestimmte Verwendung der Gelder in Tansania sicher. Die professionelle Begleitung vor Ort, welche von Terre des hommes Schweiz in Kamachumu geleistet wird, wird sowohl von *jambo!* als auch von unserer Partnerorganisation MUVIMAWAKA sehr geschätzt. Sie ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für die positive Entwicklung des Projekts in unserer Partnerregion Kamachumu.

Die Mitgliederversammlung wurde am 30. Juni 2015 durchgeführt. Im Anschluss an eine kurze Sitzung traf sich der Vorstand zu einem feinen Nachtessen.

Kommunikation mit den Mitgliedern

Auch 2015 verschickten wir zweimal – im Juni und im Dezember – die „Nachrichten aus Kamachumu“.

Diesen regelmässigen Zwischenberichten messen wir eine grosse Bedeutung bei. So können wir unsere Mitglieder und weitere Interessierte regelmässig über das Projekt in Tansania informieren. Hier gebührt Fred Stettler als Hauptautor der *jambo!*-Nachrichten ein grosses Dankeschön!

Homepage

Unsere ansprechende Homepage www.jambo-afrika.ch hält Stefan Schneider, unser Webmaster im *jambo!*-Vorstand, stets auf aktuellem Stand. Die Website vermittelt übersichtlich die wichtigsten Angaben zum Verein und ein Besuch lohnt sich immer wieder! Auch dir, Stefan: herzlichen Dank!

Weitere Aktivitäten

Im Oktober organisierten Elisabeth und Fred Stettler einen weiteren Team-Ausflug. Wir besuchten nach einem feinen Mittagessen in Solothurn das kulturhistorisch interessante Museum in Grenchen und profitierten von einer anregenden privaten Führung.

Finanzen

Im Jahr 2015 betragen die Einnahmen aus Spenden von Privatpersonen rund Fr. 26'825.-. Hinzu kamen die Erlöse von total Fr. 14'574 aus den *jambo!*-Anlässen. Dank einer zusätzlichen Grossspende für den Bau einer Kindertagesstätte konnten wir unserem Projekt in Kamachumu Fr. 48'000.- zukommen lassen.

Die Deckung des Vereinsaufwandes erfolgte durch die Mitgliederbeiträge und v.a. durch die Sachspenden der Vorstandsmitglieder, welche die anfallenden Unkosten (Druck, Porti, Büromaterial etc.) dem Verein nicht weiterverrechnet haben.

Alle Einnahmen aus Spenden und Anlässen kommen somit dem Projekt in Tansania zugute.

Beurteilung

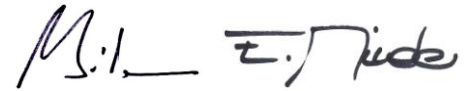
Wir hatten ein erfolgreiches Jubiläumsjahr. Die Anlässe in Herzogenbuchsee waren gut besucht und unser neues Angebot *jambo!*-Fondue-Abend ist gut angekommen. Die für den Betrieb der DCCs nötigen Mittel konnten wir dank grosszügiger Spenderinnen und Spender generieren. Es gelang sogar, zusätzliche Gelder für den Bau einer Tagesstätte zu finden. So konnte auch dieses Jahr über 800 benachteiligten Kindern eine Unterstützung in ihrem nicht einfachen Start ins Leben geboten werden.

Dank

An dieser Stelle danken wir ganz herzlich unseren Vereinsmitgliedern, SpenderInnen, SponsorInnen, unseren treuen freiwilligen HelferInnen, den BesucherInnen unserer Anlässe, der Revisorin Silvia Kaiser und dem Revisor Jörg Sahli sowie den engagierten Vorstandsmitgliedern: Beatrice Born, Sylvia Castillo, Ruedy Minder, Aafke Pfeiffer, Dede und Daniel Römmel, Stefan Schneider, Elisabeth und Fred Stettler sowie unserem Kassier Peter Willen.

Ihnen allen gebührt unser Dank, denn sie sind die Grundlage des Erfolgs von *jambo!*

April 2016

Handwritten signatures of Andy Biedermann and Eveline Minder. The signature on the left is 'A. Biedermann' and the one on the right is 'E. Minder'.

Co-Präsidium: Andy Biedermann Eveline Minder